

# Sechstklässler waren begeistert

## Stadtwerke Huntetal präsentierten das „Lernerlebnis Energiewende“



*Energiewende zum Mitmachen – interaktive Elemente sorgen für abwechslungsreiches Programm.*  
*Fotos (2): Stadtwerke*

**Rehden/Wagenfeld.** Woher kommt unsere Energie, warum wollen wir die Energiewende und wie können wir mit-helfen? Mit diesen Fragen beschäftigten sich circa 450 Sechstklässler aus Diepholz, Barnstorf, Rehden und Wagenfeld. Sie waren der Einladung der Stadtwerke Huntetal zum „Lernerlebnis Energiewende“ gefolgt. Bei den drei Veranstaltungen am 19. und 20. November in Reden und Diepholz kam keineswegs Langeweile auf – bei Mitmach-Aktionen, Filmsequenzen und einem Quiz waren die Schüler interaktiv an der Erarbeitung des vielschichtigen Themas beteiligt. Das bundesweit angelegte Modellprojekt wird von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt gefördert und hat zum Ziel, dass Schüler sich aktiv mit dem Thema Energiewende auseinandersetzen und zu sensibilisieren. Dabei werden fossile Rohstoffe und deren Endlichkeit vorgestellt, die Chancen aus regenerativer Energiegewinnung sowie die Arbeit von Stadtwerken eingegangen. Die Lernrei-

se endet mit einem Blick auf das fiktive Deutschland im Jahr 2050, das zu 80 Prozent auf erneuerbare Energien setzt. „Als regionaler Energiedienstleister ist es uns eine Herzensangelegenheit gerade auch junge Menschen für das Thema Energie zu begeistern. Mit dem „Lernerlebnis“ wollen wir zeigen, dass die Energiewende keinesfalls trocken sein muss“, so Waldemar Opalla, Geschäftsführer der Stadtwerke Huntetal. „Wir freuen uns, dass die Veranstaltungen sowohl bei Schülern als auch Lehrern sehr positiv angekommen sind und denken darüber nach, diese nochmals anzubieten.“

*Stadtwerke*



*Mit voller Konzentration – Schülerinnen und Schüler aus Wagenfeld, Barnstorf und Rehden beim Lernerlebnis Energiewende in der Schule am Geestmoor.*